

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	1
1.1	Das Inventar	1
1.2	Was ist <i>modal</i> an MPn?	4
1.3	MPn in anderen Sprachen	5
2.	Kanonische Eigenschaften von MPn	9
2.1	Unflektierbarkeit	9
2.2	Unbetonbarkeit	10
2.3	Ausbleibende Phrasenfähigkeit	11
2.4	Kombinierbarkeit	13
2.5	Satzintegrierte Mittelfeldposition	14
2.6	Synsemantika und Sprecherorientierung	16
2.7	Weiter Skopus	19
3.	MP oder keine MP?	21
3.1	„Dubletten“ in anderen Wortarten	21
3.2	Unterscheidungskriterien und exemplarische Abgrenzungen	23
3.3	Homonymie, Polysemie, Heterosemie	26
4.	Die Bedeutung von MPn	30
4.1	Auffassungen zum Bedeutungsbeitrag der MPn	30
4.2	Probleme bei der Bedeutungsbestimmung	35
4.3	Bedeutungsminimalismus und -maximalismus	37
5.	Die interne Syntax von MPn	42
5.1	Sind MPn lexikalische oder funktionale Einheiten?	42
5.2	Der genaue Status der MPn	44
5.3	Unselbständige syntaktische Einheit: Affix oder Klitikon? ...	45
5.4	Selbständige syntaktische Einheit: Kopf oder Phrase?	47
6.	Die externe Syntax von MPn	53
6.1	Grundposition am linken Mittelfeldrand	53
6.2	Relative Abfolge von MPn und Adverbien	56

7.	MPn in der Informationsstruktur	61
7.1	Fokus-Hintergrund- und Thema-Rhema-Gliederung	61
7.2	MPn in der Fokus-Hintergrund-Gliederung	65
7.3	MPn in der Thema-Rhema-Gliederung	70
8.	MPn und Satz-/Illokutionstypen	74
8.1	Auftretensbeschränkungen: Form oder Funktion?	74
8.2	Obligatorisches Auftreten	79
8.3	Typisches Auftreten	81
9.	MP-Kombinationen.....	84
9.1	Schnittmengenbildung	84
9.2	Reihenfolgebeschränkung.....	87
	Literatur.....	94
	Glossar.....	99
	Sachregister	100